



1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: **Alsar S neutral** Ultraschall-Reinigungsmittel

Verwendung: Wasch- und Reinigungsmittel, oberflächenaktive Substanz zur industriellen Verwendung

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firma: **ALSA-CHEMIE**
Oberflächentechnik
Jagstfelder Str. 18
74177 Bad Friedrichshall

Auskunft: **07136 / 9 63 97 -0** Fax: **-49**

Notrufnummer: **07136 / 9 63 97 -11**

e-mail: **info@alsa-chemie.de**

2 Mögliche Gefahren

Gefahrenkennzeichen

X_i Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R-Sätze: 41 Gefahr ernster Augenschäden

☆ Bemerkungen:

Einstufung nach der konventionellen Berechnungsmethode gemäß Zubereitungsrichtlinie RL 1999/45/EG in der Fassung der RL 2004/73/EG.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

☆ Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung:

Dieses Produkt ist ein Gemisch (eine Zubereitung) im Sinne der Verordnung EG 1907/2006.

☆ Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 zu nennende Bestandteile sowie weitere gefährliche Inhaltsstoffe und Inhaltsstoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten :

Alkylbenzolsulfonsäure

Gehalt:	< 10 %	Kennbuchstabe:	X _i	UN-Nr:	2586
CAS-Nr.:	85536-14-7	EINECS-Nr.:	287-494-3	R-Sätze:	22-38-41
				Index-Nr.:	--

2-Butoxyethanol

Gehalt:	< 20 %	Kennbuchstabe:	--	R-Sätze:	
CAS-Nr.:	111-76-2	EINECS-Nr.:	203-905-0	Index-Nr.:	603-014-00-0

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Gehalt:	> 1 < 20 %	Kennbuchstabe:	X _i	R-Sätze:	36
CAS-Nr.:	112-34-5	EINECS-Nr.:	203-961-6	Index-Nr.:	603-096-00-8

Natriumhydroxid (Natronlauge)

Gehalt:	> 2 < 5 %	Kennbuchstabe:	C	UN-Nr:	1824
CAS-Nr.:	1310-73-2	EINECS-Nr.:	215-185-5	R-Sätze:	34
				Index-Nr.:	011-002-00-6



Octylphenoethoxylat (nichtionisches Tensid)

Gehalt:	> 1 < 20 %	Kennbuchstabe:	X _i	R-Sätze:	41
CAS-Nr.:	009036-19-5	EINECS-Nr.:	☺	Index-Nr.:	--
o-Phosphorsäure					
Gehalt:	< 25	Kennbuchstabe:	X _i	UN-Nr.:	1805
CAS-Nr.:	7664-38-2	EINECS-Nr.:	231-633-2	R-Sätze:	36
				Index-Nr.:	015-011-00-6

☆

Zusätzliche Hinweise:

☺ Die Ausgangsstoffe des Polymers sind im EINECS enthalten.

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside/Detergentien erfüllen die Kriterien der Detergentienverordnung EG 648/2004. Alle Inhaltsstoffe wurden gemäß EG 1907/2006 (REACH) vorregistriert und sind zur weiteren Verwendung zugelassen.

Klartext der hier genannten R-Sätze unter Punkt 16.
In Anwendungskonzentration von ca. 2 - 10 % kennzeichnungsfrei.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Produkt wirkt - auch in Anwendungskonzentration - sehr stark entfettend auf die Haut. Hautkontakt vermeiden.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser spülen, benetzte Kleidung sofort entfernen, fettende Hautschutzsalbe/creme verwenden.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Unverletztes Auge schützen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt selbst brennt nicht, Maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Geeignete Löschmittel

Wasser, Wassersprühstrahl, Löschpulver, CO₂, Schaum.

Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Wasser nicht direkt in Behälter sprühen, um ein Überschäumen zu verhindern.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Unbeteiligte Personen fernhalten. Schutzvorschriften (Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Gewässer und Erdreich verhindern, ggf. Polizei, Feuerwehr und Betroffene (Trink-, Brauch- und Kühlwasserentnehmer) unterrichten.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Große Mengen mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl etc.) aufnehmen und geregelter Entsorgung zuführen, Reste mit viel Wasser fortspülen.

7 Handhabung und Lagerung



Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die für Chemikalien üblichen Vorschriften und Vorsichtsmaßnahmen sind einzuhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Kapitel 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen der Umgebung anpassen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Wasserhaushaltsgesetz bezüglich der Lagerung wassergefährdender Stoffe beachten. Behälter dicht geschlossen halten und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Flüssigkeitsdichten Fußboden vorsehen.

Lagerklasse:

LGK 12

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Siehe Punkt 7., keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Durch allgemeine oder lokale Absaugung für gute Lüftung sorgen.

☆ **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

☆ **Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr	Bezeichnung nach EG-Richtlinien	Art	Wert	Einheit
112-34-5	2-(2-Buthoxyethoxy)ethanol	MAK (TRGS 900)	100	mg / m ³
111-76-2	2-Butoxy-ethanol	MAK (TRGS 900)	98	mg / m ³
		BGW	100	mg / L
7664-38-2	o-Phosphorsäure	LGW	1	mg / m ³

(nach EG-Richtlinie RL 2000/39/EG: 1 mg/m³, Überschreitungsfaktor 2)

☆ **Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte**

Keine Daten verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Benetzte Kleidung entfernen; von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten, bei der Arbeit nicht Essen, Trinken, Rauchen, Schnupfen; vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände gut mit Wasser abspülen. Vorbeugender Hautschutz.

☆ Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung von Durchbruchzeiten, Permeationsraten und Degradation. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Geeignete Materialien: Naturkautschuk, Polychloropren, Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Polyvinylchlorid.

Material: Butylkautschuk

Stärke: > 0,35 mm

Durchdringungszeit: 8 h

Augenschutz:

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

☆ **Zusätzliche Hinweise:**

Prüfen Sie mit dem/den Hersteller(n) von Schutzausrüstung ob der gewählte Schutz ausreichend ist.



9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form	flüssig
Farbe	gelblich
Geruch	mild
Flammpunkt	n.a., wässrige Zubereitung
Entzündlichkeit	n.a., wässrige Zubereitung
Dampfdruck	nicht bestimmt, wässrige Zubereitung
Dichte	(20 °C) ca. 1,04 g/cm ³
pH-Wert	(20 °C, 10 g/l H ₂ O) ca. 5,5 – 6,0
weitere Angaben	n.a. = nicht anwendbar

10 Stabilität und Reaktivität

Nach bisherigen Erkenntnissen stabil bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung.

Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonneneinstrahlung, Hitze, Kälte, Frost.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11 Angaben zur Toxikologie

☆ Akute Toxizität

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar (wurde nicht im Tierversuch getestet). Die Einstufung wurde nach dem konventionellen Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (2004/73/EG) vorgenommen.

☆ Einstufungsrelevante LD50-Werte:

Komponente	Art	Wert	Einheit	Spezies
Alkylbenzolsulfonsäure	oral	200-2.000	mg/kg	Ratte
2-(2-Buthoxyethoxy)ethanol	oral	3.300-6.560	mg/kg	Ratte
2-Butoxyethanol	oral	560	mg/kg	Ratte
NaOH (Natronlauge)	oral	500	mg/kg	Kaninchen
o-Phosphorsäure	oral	1530	mg/kg	Ratte
Octylphenoethoxylat	oral	> 2000	mg/kg	Ratte

☆ Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Keine nenneswerte Hautreizung bei kurzer einmaliger Exposition. Längere oder wiederholte Einwirkung kann die Haut entfetten und zu Hautbeschwerden und Hautentzündungen (Dermatitis) führen.

am Auge: Gefahr ernster Augenschäden beim Kontakt mit dem konzentrierten Produkt. Reizend beim Kontakt mit verdünnter Lösung. Starke Reizwirkung in Verdünnung

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

☆ Biologische Abbaubarkeit

Zubereitung wurde nicht getestet. Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den Anforderungen der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz und erfüllen die Kriterien der Detergentienverordnung EG 648/2004.



☆ **Ökotoxische Wirkung**

Zubereitung wurde nicht getestet. Daten für relevante Bestandteile:

Daten für Komponente:

Alkylbenzolsulfonsäure

leicht biologisch abbaubar:

> 70 %, 28 d

OECD TG 301 A

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: LC 50 (Cyprinus carpio):

1 - 10 mg/l; 96 h

OECD TG 203

Daphnientoxizität: EC 50 (Daphnia magna):

1 - 10 mg/l; 48 h

OECD TG 202

Algtoxizität: EC 50 (Scenedesmus subspicatus):

10 - 100 mg/l; 72 h

OECD TG 201

Daten für Komponente:

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

leicht biologisch abbaubar:

92 %

des ThOD (BOD 28)

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: LC 0 (Leuciscus idus):

> 1000 mg/l; 48 h

DIN 38412, Teil 15

Daphnientoxizität: EC 50 (Daphnia magna):

3300 mg/l; 24 h

DIN 38412, Teil 11

Daten für Komponente:

2-Butoxyethanol

leicht biologisch abbaubar:

100 %, 28 d

EG 88/302

Bioakkumulation **Keine**

Fischtoxizität: LC 50 (Lepomis macrochirus):

1490 mg/l; 96 h

Daphnientoxizität: EC 50 (Daphnia magna):

1720 mg/l; 24 h

Bakterientoxizität: EC 0 (Pseudomonas putida)

700 mg/l; 16 h

Algtoxizität: EC 0 (Scenedesmus quadricauda)

900 mg/l; 168 h

Zellvermehrungshemmtest

Daten für Komponente:

Octylphenoethoxylat

biologisch abbaubar:

> 60 %, 28 d

OECD 301 E

Aquatische Toxizität

Fischtoxizität: LC 50

1 - 10 mg/l; 96 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Enthält kein organisch gebundenes Halogen (AO_x).

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt

☆ Empfehlung:

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften über eine Abwasserbehandlung führen oder nach geltenden Sonderabfallvorschriften einem Entsorger übergeben. Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen.

☆ Abfallschlüssel-Nr.:

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Nachstehend nur Beispiele zur Einstufung/Zuordnung:

Produkt im Anlieferzustand:

EAK: 070601 wäßrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Verbrauchter Reiniger allgemein:

EAK: 060199 Abfälle n.a.g., verbrauchte saure Lösungen



☆ **Ungereinigte Verpackungen**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften oder kostenfrei zurück an Hersteller senden. Mit viel Wasser gespülte (gereinigte) Behälter wieder verwenden oder dem Recycling (HDPE) zuführen

14 Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

X_i - reizend -

R-Sätze:

41 Gefahr ernster Augenschäden

S-Sätze:

24 Berührungen mit der Haut vermeiden

26 bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren

28 bei Berührung mit der Haut sofort gut mit Wasser spülen

37/39 bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999)

Sonstige Vorschriften

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside/Detergentien erfüllen die Kriterien der Detergentienverordnung EG 648/2004.

16 Sonstige Angaben

Datenblatt ausstellender Bereich:

Ansprechpartner:

Sabine Grimm, Dipl.-Ing. (FH)

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne der gesetzlichen Gewährleistung dar. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Klartext der R-Sätze unter Punkt 2:

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

34 Verursacht Verätzungen

35 Verursacht schwere Verätzungen

36 Reizt die Augen

38 Reizt die Haut

41 Gefahr ernster Augenschäden

erstellt am: 25.02.2010 (1907/2006/EG)

ersetzt Version 5.1 vom: 20.03.2007 (91/155EG)

Änderungen mit ☆ gekennzeichnet